



Amtsblatt

für den Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2004

Heilbad Heiligenstadt, den 27.07.2004

Nr. 29

Inhalt

Seite

A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

Bekanntmachung der in der 40. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 12. Mai 2004 und der in der 41. Sitzung am 16. Juni 2004 gefassten Beschlüsse ... 196

B Veröffentlichungen sonstiger Stellen

Freistaat Thüringen, Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sonderhausen
Bekanntmachung über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Az. N0036/2004-2122-09 ... 200

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Hauptamt/Pressestelle, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden. Tel. : (03606) 650 -186;
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.

Erscheinungsweise: in der Regel dienstags,
auch unter der Internetadresse www.lk-eichsfeld.de (Aktuelles, Amtsblatt)

Bekanntmachung der in der 40. Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 12. Mai 2004 und der in der 41. Sitzung am 16. Juni 2004 gefassten Beschlüsse

40. Sitzung am 12. Mai 2004

TOP 18: Vergabe von Leistungen

1. Beschlussvorlage Nr. 04/051

Vergabe von Bauleistungen - Grundschule Gerbershausen – Fassadensanierung

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Marco Gümpel aus Uder das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 71.506,37 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der **Firma Marco Gümpel aus Uder** den Zuschlag für die Fassadensanierung der Grundschule Gerbershausen zu erteilen.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

2. Beschlussvorlage Nr. 04/052

Vergabe von Bauleistungen – Regelschule Ershausen – Metallbau/Fenstererneuerung

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Fero Fensterbau GmbH aus Worbis das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 66.917,61 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der **Firma Fero Fensterbau GmbH aus Worbis** den Zuschlag für die Metallbau/Fenstererneuerung an der Regelschule Ershausen zu erteilen.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

3. Beschlussvorlage Nr. 04/053

Vergabe von Bauleistungen – Turnhalle Regelschule Arenshausen – Erd- und Rohbauarbeiten.

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat der Baubetrieb Ulrich Heinemann aus Heuthen das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 71.697,20 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, dem **Baubetrieb Ulrich Heinemann aus Heuthen** den Zuschlag für die Erd- und Rohbauarbeiten im Rahmen der Sanierung der Turnhalle Regelschule Arenshausen zu erteilen.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

4. Beschlussvorlage Nr. 04/054

Vergabe von Bauleistungen – Sanierung Turnhalle GS + RS „Tilman-Riemenschneider“ Heiligenstadt Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallation

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma TGA Sondershausen GmbH aus Sondershausen das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 63.886,93 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der **Firma TGA Sondershausen GmbH aus Sondershausen** den Zuschlag für die Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallation im Rahmen der Sanierung Turnhalle Grund- und Regelschule „Tilman-Riemenschneider“ in Heiligenstadt zu erteilen.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

5. Beschlussvorlage Nr. 04/056

Vergabe von Bauleistungen „grundhafter Ausbau der Kreisstraße 221, OD Kefferhausen, Küllstedter Straße“

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat das Unternehmen Kemna Bau aus Nordhausen das annehmbarste Angebot mit einer Gesamtbruttosumme von 216.710,07 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der **Firma KEMNA-BAU, Andreae GmbH & Co. KG, Zweigniederlassung, Helmeistr. 96, 99734 Nordhausen** den Zuschlag für den grundhaften Ausbau der Kreisstraße 221, OD Kefferhausen, Küllstedter Straße zu erteilen.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

6. Beschlussvorlage Nr. 04/057

Vergabe von Bauleistungen „grundhafter Ausbau der Kreisstraße 202 , Ecklingerode-Wehnde

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat das Unternehmen Hermann Kirchner GmbH & Co. KG aus Erfurt das annehmbarste Angebot mit einer Gesamtbruttosumme von 485.122,64 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der **Firma Hermann Kirchner GmbH & Co. KG, Bauunternehmung, Zweigniederlassung Erfurt, Hagansplatz 1, 99085 Erfurt** den Zuschlag für den grundhaften Ausbau der Kreisstraße 202, Ecklingerode – Wehnde zu erteilen.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

7. Beschlussvorlage-Nr. 04/058

Vergabe von Bauleistungen – Sanierung Turnhalle GS + RS „Tilman-Riemenschneider“ Heiligenstadt Metallbau- und Schlosserarbeiten

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Metallbau Goedecke aus Worbis das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 55.880,68 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der **Firma Metallbau Goedecke aus Worbis** den Zuschlag für die Metallbau- und Schlosserarbeiten im Rahmen der Sanierung Turnhalle Grund- und Regelschule „Tilman-Riemenschneider“ in Heiligenstadt zu erteilen.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

8. Beschlussvorlage-Nr. 04/059

Vergabe von Bauleistungen – Sanierung Turnhalle GS + RS „Tilman-Riemenschneider“ Heiligenstadt – Außenputzarbeiten

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Matthias Apel aus Leinefelde das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 55.828,04 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der **Firma Matthias Apel aus Leinefelde** den Zuschlag für die Außenputzarbeiten im Rahmen der Sanierung Turnhalle Grund- und Regelschule „Tilman-Riemenschneider“ in Heiligenstadt zu erteilen.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

9. Beschlussvorlage-Nr. 04/060

Vergabe von Bauleistungen – Sanierung Turnhalle GS + RS „Tilman-Riemenschneider“ Heiligenstadt – Trockenbauarbeiten

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma TPV Ausbau GmbH aus Erfurt das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 57.882,09 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der **Firma TPV Ausbau GmbH aus Erfurt** den Zuschlag für die Trockenbauarbeiten im Rahmen der Sanierung Turnhalle Grund- und Regelschule „Tilman-Riemenschneider“ in Heiligenstadt zu erteilen.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

10. Beschlussvorlage-Nr. 04/061

Vergabe von Bauleistungen – Sanierung Turnhalle Regelschule Arenshausen – Elektroanlage

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Bernd Reinhardt aus Wüstheterode das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 61.181,99 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der **Firma Bernd Reinhardt aus Wüstheterode** den Zuschlag für die Elektroanlage im Rahmen der Sanierung der Turnhalle Regelschule Arenshausen zu erteilen.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

11. Beschlussvorlage-Nr. 04/062

Vergabe von Bauleistungen – Brandschutzmaßnahmen an verschiedenen Schulen des LK Eichsfeld Metallbauarbeiten – Grundschule Bodenrode

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma Metallbau Mock aus Küllstedt das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 58.865,97 € abgegeben.

Der Kreisausschuss beschließt, der **Firma Metallbau Mock aus Küllstedt** den Zuschlag für die Metallbauarbeiten, Grundschule Bodenrode im Rahmen der Brand- Schutzmaßnahmen an verschiedenen Schulen des Landkreises Eichsfeld zu erteilen.

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

41. Sitzung am 16. Juni 2004

TOP 07: Vergabe von Leistungen

1. Beschlussvorlage Nr. 04/064

Vergabe von Ingenieurleistungen „Grundhafter Ausbau der Kreisstraße 214 vom Ortsausgang Birkungen bis zur Brücke über den Ohnebach“

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss ermächtigt die Verwaltung, mit dem **Ingenieurbüro Manfred Ziegler, Johannesstr. 64 37327 Leinefelde-Worbis** einen Ingenieurvertrag für die Maßnahme „grundhafter Ausbau der Kreisstraße 214, vom Ortsausgang bis zur Brücke „Ohnebach“ mit einer Baulänge von 750 m abzuschließen.

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

2. Beschlussvorlage Nr. 04/065

Vergabe von Ingenieurleistungen „Grundhafter Ausbau der Kreisstraße 211, L 2048 – Gerterode“

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss ermächtigt die Verwaltung, mit dem **Ingenieurbüro Rother & Partner, Sengegasse 87 37318 Hohengandern** einen Ingenieurvertrag für die Maßnahme „grundhafter Ausbau der Kreisstraße 211 von L 2048 bis Gerterode“ abzuschließen.

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

3. Beschlussvorlage Nr. 04/066

Vergabe von Bauleistungen Sanierung Turnhalle Regelschule Arenshausen – Heizung + Sanitär

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Nach Wertung der Angebote unter Berücksichtigung des § 25 VOB/A hat die Firma TGA Sondershausen GmbH aus Sondershausen das annehmbarste Angebot mit einer Bruttosumme von 69.268,66 € abgegeben. Der Kreisausschuss beschließt, der *Firma TGA Sondershausen GmbH aus Sondershausen* den Zuschlag für die Heizungs-, und Sanitärinstallation im Rahmen der Sanierung Turnhalle Regelschule Arenshausen zu erteilen.

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

4. Beschlussvorlage 04/067

Vergabe von Ingenieurleistungen Fremdüberwachung für die mineralischen Komponenten des Oberflächenabdichtungssystems Rekultivierung Deponie Uder/Lichtebühl

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss ermächtigt die Verwaltung, über einen Gesamtpreis (Brutto) von 38.996,30 € mit der Geotechnik Heiligenstadt GmbH, Aegidienstr. 14, 37308 Heilbad Heiligenstadt einen Ingenieurvertrag für die Fremdüberwachung der mineralischen Komponenten des Oberflächenabdichtungssystems im Rahmen der Rekultivierung der Deponie Uder/Lichtebühl abzuschließen.

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Heilbad Heiligenstadt, den 22. 07. 2004

gez. Dr. Henning
Landrat

Freistaat Thüringen, Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sondershausen

Bekanntmachung über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Az. N0036/2004-2122-09

Die Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen -das Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sondershausen- gibt bekannt, dass die **Eichsfeldgas GmbH Worbis, Hausener Weg 15, 37339 Leinefelde-Worbis** einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die bestehenden

Erdgasmitteldruckleitungen im Ortsnetz Worbis

mit einer Schutzstreifenbreite von **4 m** gemäß § 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. S. 2182) gestellt hat.

Die von der Anlage betroffenen Grundstückseigentümer der Gemarkung

Worbis, Flur 11, Flurstück 23/4
Flur 13, Flurstücke 700/7, 700/8, 723/11, 723/12, 748/8, 748/9, 748/10, 748/11, 748/12, 748/13, 748/14, 751/13, 753/6, 755/13, 755/14, 758/6, 760/3, 760/5,

können den eingereichten Antrag sowie die beigelegten Unterlagen innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sondershausen, 99706 Sondershausen, Schillerstraße 6 (im Gebäude des Finanzamtes, Zimmer 425, Telefon 03632/742 446), dienstags zwischen 8.30 Uhr und 12.00 Uhr sowie 13.30 Uhr und 17.00 Uhr, donnerstags und freitags zwischen 8.30 Uhr und 12.00 Uhr bzw. nach vorheriger Terminvereinbarung einsehen.

Die Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gem. § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechtsdurchführungsverordnung - SachenR-DV - vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich der dazugehörigen Anlagen entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen. Der Widerspruch kann beim Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sondershausen, Schillerstraße 6 in 99706 Sondershausen schriftlich oder zur Niederschrift bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen in der Bescheinigungsstelle bereit.

Sondershausen, den 05.07.2004

Freistaat Thüringen
Landesamt für Straßenbau
Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen
Außenstelle Sondershausen

Im Auftrag
gez. Lampe
Außenstellenleiterin